

NWZ vom 06.09.2021

Gammelshäuser Landfrauen backen 120 Brotlaibe für das Hospiz

Gammelshausen. Inspiriert durch die Benefizveranstaltung „Tour de Kreisle“ kamen die Landfrauen aus Gammelshausen auf die Idee, selber einen Beitrag für das Hospiz zu erbringen. Gesagt, getan – schnell waren einige Mitglieder zusammentelefoniert, und am Samstag wurde in aller Früh der Holzbackofen im Gemeindebackhaus angefeuert, sowie das Backmaterial für 120 Brotlaibe beschafft, teilt der Hospizverein mit. Um 11.30 Uhr waren die ersten Laibe fertig. Sie reichten aber bei weitem nicht aus, den Riesenandrang von nah und fern zu befriedigen. Nachdem die Aktion

der Landfrauen in der NWZ veröffentlicht worden war, kamen Menschen von weit über den Landkreis hinaus. Vom Backhaus bildete sich eine Schlange bis fast an die Hauptstraße. Als um 12 Uhr die drei Hospiz-Vereinsvorstände Klaus Riegert, Georg Kolb und Hans-Peter Zaunseder eintrafen, waren bereits alle 120 Brotlaibe restlos verkauft. In der langen Warteschlange vor dem Backhaus gab es einige Enttäuschungen. Der Erlös der Veranstaltung geht im vollen Umfang an das stationäre Hospiz und wird in Bälde in Faurndau dem Hospizteam überreicht.



Georg Kolb (links) und Klaus Riegert im Gammelshäuser Backhaus bei den Landfrauen.

Foto: Hospiz e.V.